

	<p>Object: Kegelhalsterrine mit Ösenbandhenkeln</p> <p>Museum: Kreismuseum Jerichower Land, Genthin Mützelstraße 22 39307 Genthin 03933 / 803521 kreismuseum@lkjl.de</p> <p>Collection: Sammlung Stimming</p> <p>Inventory number: 1700</p>
--	---

Description

Das Gefäß besitzt einen kurzen Hals mit geradem, oben abgerundeten Rand. Die beiden Ösenbandhenkel sitzen auf dem abgerundeten Schulter-Hals-Umbruch und orientieren sich am Wandungsverlauf. Sie dienten vormals wohl eher zum Aufhängen des Gefäßes oder zur Befestigung einer Abdeckung als zur klassischen Handhabung. Der Standboden ist nach innen gewölbt.

An Verzierungen finden sich am Schulter-Hals-Umbruch zwei Horizontalriefen.

Das Gefäß weist einige Sprünge auf, wurde teilweise aus einzelnen Keramikfragmenten zusammengeklebt und ergänzt (Boden, ein Ösenbandhenkel).

Basic data

Material/Technique:

Ton / gebrannt

Measurements:

Dm. Mündung 23,3 cm; Dm. Boden 13,5 cm;
max. Dm. 26,8 cm; H. 25,4 cm;
Wandungsstärke (Rand) 0,7 cm

Events

Found	When	1050-780 BC
	Who	
	Where	Elbe-Havel-Gebiet
Found	When	April 26, 1907
	Who	Richard Stimming (1866-1936)
	Where	Dunkelforth

[Relation to time] When Elb-Havel-Gruppe (ca. 1300-750 v. Chr.)

Who

Where

Keywords

- Kegelhalsgefäß
- Late Bronze Age
- Urn
- Urnenbestattung

Literature

- Horst, Fritz (1972): Jungbronzezeitliche Formenkreise im Mittellelb-Havel-Gebiet. Jahresschrift für Mitteldeutsche Vorgeschichte 56, 1972, 72-165.. Berlin
- Horst, Fritz (1985): Zedau. Eine jungbronze- und eisenzeitliche Siedlung in der Altmark. Schriften zur Ur- und Frühgeschichte 38. Berlin
- Rücker, Julia (2007): Das spätbronze- und früheisenzeitliche Gräberfeld von Eisenhüttenstadt. Studien zur Lausitzer Kultur in Ostbrandenburg. Hochschulschrift 2007. Bonn